

[33412.] Leipzig, am 1. September 1873.

P. P.

Wenn die grosse Woche des Buchhandels und die Zeit der Festgeschenke, Weihnachten, herannaht, dann füllen sich die Läden der Sortimentsbuchhandlungen mit Geschenkliteratur und es mag manchmal dem Publicum wie dem Sortimenter schwer fallen, unter der Masse von Büchern gleichartigen Inhalts eine passende Wahl zu treffen. Hege ich nun auch die Ueberzeugung, dass mein Illustrierter Jugendschriften-Verlag infolge seines gewählten Inhalts und seiner eleganten Ausstattung an und für sich schon einen hervorragenden Platz in der Geschenkliteratur einnimmt, so habe ich es mir doch stets angelegen sein lassen, den verehrlichen Sortimentsbuchhandel in seinen Bemühungen durch Inserate und sonstige geeignete Vertriebsmanipulationen zu unterstützen. Vornehmlich als eine solche ist aufzufassen die Herausgabe von

**Otto Spamer's
Illustriertem Almanach.**

1. Jahrgang, 1874. Ladenpreis 5 Ngr.

Es enthält derselbe in erster Reihe einen Geschichtskalender, bestehend in Geburts- und Sterbetagen berühmter Menschen, sodann je einen in sich abgeschlossenen Abschnitt aus bereits erschienenen oder in diesem Jahre erscheinenden Werken meines Verlags, durch welche Proben ich schon jetzt die Aufmerksamkeit und das Interesse des bücherkaufenden Publicums auf die betreffenden Werke hinzulenken und stetig wach zu erhalten gedenke. Durch eine umfassende Verbreitung dieses Jugend-Almanachs wird bei der allgemeinen Beliebtheit und Absatzfähigkeit meiner Verlagsartikel und im Hinblick auf die Ihnen gewährten vortheilhaften Bezugsbedingungen sicher ein lohnender Erfolg erzielt, weshalb es hier eines besonderen Ansuchens um thätige Verwendung nicht bedarf. Bei einem Umfange von 17 reich-illustrirten Bogen gr. 8. habe ich den Verkaufspreis auf nur 5 Ngr. pro Exemplar angesetzt und liefere Ihnen

- 1—10 Exemplare mit 20 % Rabatt, also das Exemplar à 4 Ngr netto baar.
- 11—100 Exemplare mit 30 % Rabatt, also das Exemplar à 3½ Ngr netto baar.
- 100 und mehr Exemplare mit 40 % Rabatt, also das Exemplar à 3 Ngr netto baar.

Gleichzeitig mit vorstehendem Unternehmen bringe ich meinen, im Herbst 1872 und zu Ostern d. J. zur Versendung gelangten **Illustrierten (Jubiläums-) Verlagsbericht**

in empfehlende Rückerinnerung. Ich bitte Sie, sich die Verbreitung desselben, wie nicht minder die des „Illustrierten Almanachs“ in Ihrem Kundenkreis angelegen sein zu lassen und Ihr Interesse für das Ihnen heute näher gebrachte Vertriebsmittel durch grössere Partiestellungen freundlichst bethätigen zu wollen.

Achtungsvoll und ergebenst
Otto Spamer.

[33413.] Ein literarisch gebildeter Mann mit Sprachkenntnissen sucht Beschäftigung in einer Redaction oder in einer grössern Buchhandlung, zunächst als Volontär. Gef. Offerten unter D. E. K. 30. in der Exped. d. Bl.

Geschäfts-Handbücher

[33414.] für den
Sortiments-Buchhandel
von
Reinhold Kühn & Engelmann
in Berlin.

Soeben erschien ein Neudruck unserer Geschäfts-Handbücher in wesentlich verbesserter Form und zu den alten Preisen für Druck und Papier.

Proben u. Preisverzeichniss franco — gratis.

[33415.] P. P.
Am 15. September kommt in einer Auflage von

5000 Exemplaren

zur Versendung die Probennummer der hier selbst neugegründeten, vom 1. October ab täglich erscheinenden:

Westfälischen Provinzial-Beitung,

eines liberalen, unabhängigen Organs für die Provinz Westfalen. — Bei ihrer schon jetzt gesicherten weiten Verbreitung in allen Kreisen, namentlich in den gebildeten und industriellen Schichten der Gesellschaft, eignet sich die „Westfälische Provinzial-Zeitung“ zu Inseraten der mannichfachsten Art. Der Preis für die fünfspaltige Petitzeile oder deren Raum beträgt 1¼ Sgr. Bei mehrmaligem Abdruck und grösseren Inseraten geben wir entsprechenden Rabatt.

Inserate, welche für die Probennummer zum ersten Abdruck bestimmt sind, beliebe man baldmöglichst einzusenden.

Die Expedition der „Westfälischen Provinzial-Zeitung“
(E. C. Brunn).

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige ersuchen wir, Inserate gef. an uns einzusenden zu wollen, wobei wir bemerken, daß wir dieselben den Handlungen, welche bei uns offenes Conto haben, in Rechnung stellen.
Münster. **E. C. Brunn's Verlag.**

Clichés

[33416.] des **Siegesdenkmals in Berlin,**
20 Ctmr. hoch, 14½ grösste Breite,
in Bleiabgüssen à 3½ \varnothing ,
Galvanische Niederschl. à 5 \varnothing ,

offerirt
Berlin, den 4. Septbr. 1873.
**Buchdruckerei der Norddeutschen
Allg. Zeitung.**

Cliché-Gesuch!

[33417.] **Kaiser Wilhelm.** Nicht über 7 bis 8 Centimeter hoch.

Proben mit Preisangabe direct erbeten.
Berlin W., Blumeshof 7.

Elwin Staudé.

[33418.] Aufträge für die
Badische Landeszeitung

sind von Seiten des Buchhandels stets an uns zu richten, und nicht durch hiesige Firmen, falls Verzögerungen und Differenzen vermieden werden sollen.

Carlsruhe. **Radlot'sche Buchhdlg.**

[33419.] Wir ersuchen, gefälligst Notiz zu nehmen, dass wir nur den Herren in Rechnung liefern, welche bei Herrn

Ferdinand Hirt,

Königl. Universitäts- und Verlagsbuchhandlung in Breslau

Conto haben, und bemerken, dass wir die dennoch einlaufenden Bestellzettel

nicht mehr

beantworten können; um Zeitverlust zu vermeiden, bitten wir, im betreffenden Falle sogleich baar zu verlangen.

Achtungsvoll

Leipzig, 5. September 1873.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Geschäftspapiere für Buchhändler,

[33420.] als Formulare zu Auslieferungsbüchern in 3 beliebigen Sorten, Bestell-Büchern, Strazzen mit Mark- und Pfennig-Rubrik, Baarpaket-Büchern u. empfiehlt billigt in einzelnen Buch oder gebunden in beliebiger Stärke

Oskar Weiner in Leipzig.

[33421.] Zu Insertionen halten wir die in 1400 Exemplaren verbreitete und in ihrem sechsten Jahrgange stehende

Illustr. Beitzg. für Buchbinderei etc.

empfohlen. Speciell empfehlen wir das Blatt zur Insertionsbenutzung den Herren Verlegern, welche Verlagsartikel führen, die auch durch Buchbinder vertrieben werden, wie Unterhaltungs- und Modejournale, Lehrmittel, Calendarien, Jugendschriften und Bilderbücher u.

Die dreispaltige Petitzeile berechnen wir mit 2 Ngr. und gewähren 16% Rabatt.

Loewenstein'sche Verlagshdlg. in Leipzig.

Clichés aus dem Daheim

[33422.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustrirung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Comariffionär.
Leipzig. **Daheim-Expedition.**
(Belhagen & Klasing.)

Verpachte Remittenden.

[33423.] Der Empfänger von:
2 Kohl, Völker Europas. In illustr. Umschlag cartonnirt.

wird gebeten, selbe an Herrn B. S. Berendsohn in Hamburg in meinem Namen unter gefälliger Anzeige an mich zu senden.

Leipzig, 2. September 1873.

Binzeng Fink.

Reiseposten.

[33424.] Ich suche unter guten Bedingungen einen tüchtigen, gewandten Mann, welcher Süddeutschland und die Schweiz zu bereisen hätte, um bei dem besseren Publicum Aufträge auf Prachtwerke meines Verlags entgegenzunehmen. Gef. Offerten erbitte direct.
Darmstadt.

G. Kochler's Verlag.